

Lichtmaschinen-Adaptersatz

Zum Umbau einer Dnepr MT11/MT16 auf eine 40A-Lichtmaschine

Die vorliegenden Anweisungen beziehen sich auf den Umbau eines bestehenden Gebrauchtfahrzeuges und sind entsprechend abhängig von der bestehenden Elektrik und Mechanik des Fahrzeugs sowie von zusätzlichen Komponenten, die nicht im Adaptersatz enthalten sind. Für einen erfolgreichen Umbau sind darüber hinaus vertiefende Kenntnisse der Mechanik und Elektrik sowie Erfahrung im Umbau und Betrieb entsprechender Fahrzeuge Voraussetzung. Aus diesen Gründen können die vorliegenden Anweisungen lediglich als Empfehlung zu verstehen sein.

Der Adaptersatz wird ohne Lichtmaschine geliefert. Eine Lichtmaschine mit einer Spannung von 12V und einem Ladestrom von 40A entsprechend der OEM-Nummer 2706087202 oder ein baugleiches Modell ist getrennt zu erwerben. Zudem werden Schraubensicherungslack, Dichtungspapier, Kabel mit Querschnitt 5-6mm², Kabel mit Querschnitt 1,5mm², Werkzeug und Lötzubehör benötigt.

Umbauanweisungen

1. **Batteriekabel abklemmen.**
2. Riemenscheibe der neuen Lichtmaschine entfernen.
3. Kupplungsnahe unter Verwendung von Schraubensicherungslack auf die Welle der neuen Lichtmaschine aufschrauben.
4. Elastomer-Kupplungsstern auf Kupplungsnahe aufstecken.
5. Adaptersatz auf neue Lichtmaschine aufstecken, wobei darauf zu achten ist, dass der Elastomer-Kupplungsstern mit den Klauen der Kupplungswelle orientiert ist.
6. Adaptersatz unter Verwendung der M8-Schraube und der Distanzhülse (lang) einerseits und der M10-Schraube, der Distanzscheibe (kurz) und der Sicherungsmutter M10 andererseits mit neuer Lichtmaschine verschrauben.
7. Dichtung aus 0,5mm starkem Dichtungspapier nach Schablone ausschneiden.
8. Position der alten Lichtmaschine am Motorblock markieren.
9. Kabel der alten Lichtmaschine entfernen und alte Lichtmaschine ausbauen.
10. Die Einheit aus neuer Lichtmaschine und Adaptersatz unter Verwendung der Dichtung am Motorblock anhand der markierten Position der alten Lichtmaschine ausrichten und montieren.
11. Der Regler der alten Lichtmaschine wird nicht mehr benötigt, da die neue Lichtmaschine mit einem integrierten Regler ausgestattet ist. Deshalb sind das Zündstromkabel (i.d.R. rotes Kabel an Zündstromklemme 15) und das Kabel der Ladekontrollampe (i.d.R. violettes Kabel) vom alten Regler abzuklemmen und so verlängern, dass diese an der neuen Lichtmaschine angeschlossen werden können. Alternativ kann auch der Kabelbaum geöffnet werden und die beiden bestehenden Kabel durch solche in der richtigen Länge ersetzt werden. Der alte Regler kann wahlweise entfernt oder am Fahrzeug belassen werden. Das verbleibende Erregerkabel am alten Regler (i.d.R. graues Kabel) wird nicht mehr benötigt und kann stillgelegt werden.

12. Von der Ladekontrolllampe kommendes Kabel an die Ladekontroll-Klemme der neuen Lichtmaschine anschließen.
13. Zündstromkabel an IG-Klemme der neuen Lichtmaschine anschließen.
14. Batterie-Kabel von der neuen Lichtmaschine zur Batterie verlegen, wobei ein Kabel mit Querschnitt 5-6mm² verwendet werden sollte. Empfehlenswert ist, ebenfalls ein Massekabel im gleichen Querschnitt neu anzubringen.
15. Anklemmen des von der alten Lichtmaschine bereits bestehenden Batterieladekabels (i.d.R. blaues Kabel) an der Batterieklemme+ der neuen Lichtmaschine. **Batterie noch nicht anklemmen!**
16. Instrumententräger öffnen.
17. Massekabel der Ladekontrolllampe abklemmen (i.d.R. nicht violettes Kabel) und stilllegen.
18. Beiliegender Widerstand 56 Ohm 2 Watt parallel zu den Kontakten der Ladekontrolllampe verlöten (siehe Bild). Bei einem etwaigen Defekt der Ladekontrolllampe wird so die Lichtmaschine mit dem erforderlichen Erregerstrom versorgt.
19. Kabel der Ladekontrolllampe (i.d.R. violettes Kabel) an Ladekontrolllampe anschließen.
20. Freier Kontakt der Ladekontrolllampe mittels eines Kabels mit Querschnitt 1,5mm² mit dem Mittenkontakt des Zündschlosses (Zündstromklemme 15; siehe Bild) verbinden. Die neue Lichtmaschine benötigt diesen Anschluss als Erregerstrom für den Regler.
21. Instrumententräger schließen.
22. Batterie anklemmen und den Motor testweise starten. Bei korrekter Montage sollte die Ladekontrollleuchte direkt ausgehen und die Batterie mit einem Ladestrom von etwa 14-14,7V geladen werden.



Schablone Dichtung

Nach dem Ausdruck Referenzdurchmesser 71mm messen und gegebenenfalls die Größe des Ausdrucks skalieren.

